

Kleine Anfrage
zur Ratsversammlung am 11.10.2007

Öffentlich

Teilnahme des Bürgermeisters an der *China World Canal Cities Expo* in Yangzhou

Kleine Anfrage

Vorbemerkung zu den Fragen 1 und 2:

Nach § 8 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein haben die Gemeinden „ihre Einkünfte nach den Grundsätzen der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu verwalten“.

1. Welche Kosten entstehen der Landeshauptstadt Kiel durch die Teilnahme des Bürgermeisters an der *China World Canal Cities Expo* in der chinesischen Stadt Yangzhou?
2. Inwiefern trägt die besagte Reise des Bürgermeisters nach Yangzhou dem § 8 GO Rechnung?

Vorbemerkung zur Frage 3:

Flugreisen sind bekanntlich mit erheblichen externen Kosten in Form von klimaschädlichen Emissionen verbunden, wobei diese nicht einmal internalisiert werden, was ansatzweise durch eine Kerosinsteuer oder durch Emissionshandel möglich wäre.

So verursacht beispielsweise der Flug Hamburg-Shanghai-Hamburg pro Person durchschnittlich soviel CO₂ wie ein durchschnittlicher deutscher Haushalt in etwa zwei Monaten.

3. Inwiefern ist der Langstreckenflug des Bürgermeisters und Umweltdezernenten, der lediglich dem Zweck dient, einem Kongress beizuwohnen, mit dem Anspruch Kiels vereinbar, Klimaschutzstadt zu sein?

gez. Jan Huuk
Fraktionsvorsitzender

f. d. R. Peter Helm
Fraktionsgeschäftsführer